

## Was ist der Stadtteilfonds?

Der Stadtteilfonds ist ein Finanztopf zur Unterstützung bürgerschaftlicher Projekte in Laer. Ideen zur Stärkung der Nachbarschaft, zur Verbesserung der Lebensqualität und zur Erhöhung der Identifikation mit dem Stadtteil können durch Mittel aus diesem Fonds gefördert werden. Das können Veranstaltungen und Feste sein, Gemeinschaftsaktionen, Integrations- und Kulturprojekte, Öffentlichkeitsarbeit für Vereine und Initiativen oder Angebote für verschiedene Altersgruppen, die dem Stadtteil zugutekommen. Pro Jahr stehen dafür 25.000 € zur Verfügung, pro Projekt meist bis zu 5.000 Euro



## Stadtteilmanagement

Stadtteilbüro · Am Kreuzacker 2 · 44803 Bochum  
 T. 0234 798117-13 · F. 0234 798117-14  
 info@stadtteil-laer.de · www.stadtteil-laer.de

Team

Horst Hücking, Micha Fedrowitz,  
 Johanna Nolte, Anne Wiegers,  
 Markus Ulmann (Stadtteilarchitekt)

Im Rahmen des Programmes „Stadtbau West“  
 durch den Bund, das Land NRW und die Stadt Bochum gefördert.



© Gestaltung: Fortmann, Rohleder Grafik.Design, Fotos: Thomas Bonnemeier, WohnBund-Beratung NRW



## Stadtteilfonds Laer/Mark 51°7

Eine Chance  
 zum Mitgestalten  
 für alle



## Was wird gefördert?

Gefördert werden neue Ideen und zusätzliche Aktivitäten, die das Zusammenleben in Laer und die nachbarschaftlichen Kontakte stärken durch:

- Belebung der Stadtkultur und Aufwertung des Stadtbildes
- Förderung der Integration und der Inklusion
- Förderung der Gesundheit der Bewohner/-innen des Stadtteils
- Förderung von ökologischen Verbesserungen und Verbesserungen für die Nahmobilität (Barriereabbau)

Beispiele sind:

- Werkstätten für Kinder, Jugendliche, Familien oder Senior/-innen
- Kleinere Veranstaltungen, z.B. ein interkulturelles Stadtteilfest oder Frauencafé, ein Sport- oder Umwelttag
- Mitmach- und Spielaktionen mit Künstler/-innen
- Wettbewerbe für Kinder wie Fahrradrallye oder Stadteillauf
- Kinderflohmarkt
- Mitmachaktionen zur Verschönerung des Stadtteils z.B. Pflanzaktionen
- Fotowettbewerbe
- Kulturelle Veranstaltungen wie Ausstellungen, Musik, Theater oder Lesungen
- u.v.m.



Die Mitglieder des Stadtteilbeirats entscheiden über die Bewilligung der Anträge.



Gestrichelte Linie: Abgrenzung des Gebietes für den Stadtbau

## Wie Ihre Idee gefördert wird – die Antragstellung

1. Sie sprechen das Stadtteilmanagement an. Wir informieren über die Förderung und helfen bei der schriftlichen Antragstellung entsprechend der Förderrichtlinien.
2. Im Antrag wird beschrieben, was gemacht und was bewirkt werden soll, und es werden die Kosten kalkuliert.
3. Die Stadt Bochum prüft den Antrag abschließend.
4. Der Stadtteilbeirat entscheidet über die Bewilligung Ihres Projektantrags. Im Beirat sitzen 12 überwiegend per Zufallsauswahl ermittelte Einwohner/-innen und Vertreter/-innen relevanter Gruppen und die Bezirksbürgermeisterin. Sie werden eingeladen, Ihr Projekt kurz vorzustellen und mögliche Fragen zu beantworten.
5. Die Stadt Bochum erteilt einen Förderbescheid – erst jetzt kann das Projekt starten.
6. Zum Abschluss wird ein Verwendungsnachweis mit Originalrechnungen und Belegen bei der Stadt Bochum eingereicht. Das ist die Grundlage für die Erstattung der Kosten.

Weitere Informationen und die Antragsunterlagen finden Sie auf unserer Website: [www.stadtteil-laer.de](http://www.stadtteil-laer.de)

## Wer kann eine Förderung beantragen?

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Institutionen in Laer, aber auch Menschen, die hier arbeiten oder hier ihre Freizeit verbringen und sich für den Stadtteil einsetzen wollen. Die Zuwendung wird als Zuschuss gewährt. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.